

Titel

Thema:	Intervention und Sekundärprävention gegen islamistische Radikalisierung in Schule und Jugendhilfe I Präsenz
Veranstaltungsnummer:	2643B7901

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	Die Tagung beleuchtet die wachsenden gesellschaftlichen Spannungsfelder rund um islamistische Radikalisierung. Während populistische Stimmen harte Strafen, Abschiebungen und die Einschränkung religiöser Vielfalt fordern – auch bei demokratisch gelebten, konservativen Glaubensformen – propagieren islamistische Akteure Abgrenzung und eine strikte Einteilung der Welt in „Halal“ und „Haram“. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Schule, Jugendhilfe und andere Akteure in emotional aufgeladenen Debatten und bei konkreten Hinweisen auf Radikalisierung handlungsfähig bleiben. Impulse aus der Wissenschaft und der Austausch mit Praktikerinnen und Praktiker der Hamburger Interventions- und Präventionsarbeit bieten die Möglichkeit, Handlungsideen weiterzuentwickeln, Hamburger Strukturen kennenzulernen und Vernetzung auszubauen. Ziel ist es, Führungskräfte in Schulen (STS) und Jugendämtern zu befähigen, Radikalisierung nicht mit dem „breiten Pinsel“, sondern mit klarer fachlicher Haltung und interdisziplinärer Zusammenarbeit zu begegnen. Forschungseinrichtungen, Vertreter der Taskforce Islamismus (BMI) sowie erfahrene Praktikerinnen und Praktiker bringen ihre Perspektiven ein. Gemeinsam werden Ansätze entwickelt, wie bei konkreten Wahrnehmungen von Radikalisierung vorgegangen werden kann. Die Fachtagung ist aus der engen Zusammenarbeit zwischen der Beratungsstelle Gewaltprävention und dem Projekt RADIS entstanden. RADIS ist ein Begleitvorhaben des BMBF in der Förderlinie „Gesellschaftliche Ursachen und Wirkungen des radikalen Islam in Deutschland und Europa“. In deutschlandweit zwölf Forschungsprojekten werden verschiedene Facetten religiösen Extremismus untersucht. In Transferworkshops stellen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ihre Ergebnisse vor und diskutieren gemeinsam mit Fachkräften aus der Praxis deren Relevanz für die Arbeit vor Ort.
Schwerpunkte/Rubrik:	Prävention, Intervention, Beratung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Gewaltprävention, Prävention Intervention Beratung
Zielgruppen:	- Sonstige, Führungskräfte, Schulleitungen
Schularten:	- andere Behörde, Behörde für Schule und Berufsbildung, Gymnasium, Stadtteilschule, keine primäre Schulstufe
Veranstaltungsart:	Tagung
Gültigkeitsbereich:	Hamburg
Leitung:	Dr. Christian Böhm, Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg	Veranstaltungskatalog	TIS-Portal 10.03.2026
---	------------------------------	--------------------------

Dozenten: Sharif Asadi, Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung

Weitere Hinweise

Weblink: <http://www.hamburg.de/gewaltpraevention>

Anbieter

Anbietername: Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Anbieteranschrift: Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse: tis@li-hamburg.de

Termin

Termin: 13.02.2026 08:45 bis 15:30 Uhr
Dauer: 6,75 Zeitstunden
Anmeldeschluss: 11.02.2026

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort: Landesinstitut Hamburg, Felix-Dahn-Straße 3 und/oder Weidenstieg 29, 20357 Hamburg